

Mit dem Begriff Biodiversität wird die Vielfalt des Lebens auf der Erde bezeichnet. Es gibt drei Bereiche der Biodiversität:

## Vielfalt der Ökosysteme

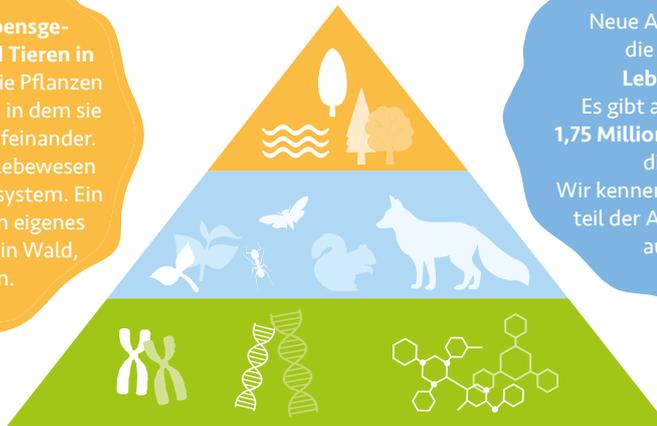
Ein Ökosystem ist eine Lebensgemeinschaft von Pflanzen und Tieren in einem bestimmten Bereich. Die Pflanzen und Tiere und der Lebensraum, in dem sie leben haben Auswirkungen aufeinander. Diese Wechselwirkungen der Lebewesen im Lebensraum bilden ein Ökosystem. Ein abgestorbener Baum kann ein eigenes Ökosystem sein, aber auch ein Wald, ein See oder ein Ozean.

## Vielfalt der Arten

Neue Arten entstehen durch die Veränderung der Lebensbedingungen. Es gibt auf der Erde derzeit ca. **1,75 Millionen verschiedene Arten**, die bekannt sind. Wir kennen heute erst einen Bruchteil der Arten, die es tatsächlich auf der Erde gibt.

## Genetische Vielfalt

Tiere und Pflanzen lassen sich genau einer speziellen Art zuordnen. **In dieser speziellen Art unterscheiden sich die einzelnen Individuen durch ihre genetische Information.** Das ist der Bauplan für jede Pflanze und jedes Tier. Dieser Bauplan ist bei jedem anders, auch bei uns Menschen.



## Warum ist Biodiversität so wichtig?

Unsere Umwelt verändert sich. Durch den Klimawandel wird es wärmer, es kann zum Beispiel weniger regnen, mehr stürmen etc.

**Je größer die Biodiversität, desto besser sind die Chancen, dass sich die Arten an die veränderten Lebensbedingungen anpassen können.**

Und wir brauchen die Tiere und Pflanzen, um zu leben. Sie stellen für uns wichtige Dinge für unser tägliches Leben zur Verfügung: Trinkwasser, Nahrungsmittel, saubere Luft, Energie, Baumaterialien, medizinische Wirkstoffe, ...

## Warum wird die Biodiversität weniger?

Es gibt viele Gründe, warum immer weniger Tier- und Pflanzenarten auf unserer Erde überleben. Vieles hat mit uns Menschen zu tun.

- Durch den **Bau von Straßen, Häusern, Stromnetzen** können viele Flächen nicht mehr von Lebewesen bewohnt werden.
- In der **Landwirtschaft** werden oft auf großen Flächen immer dieselben Pflanzen angebaut (Soja, Palmöl, Weizen, ...) oder die gleichen Tiere gehalten (Rinder, Schweine, Hühner, ...). Andere Arten können diesen Lebensraum dann nicht mehr nutzen.
  - Auch durch die unkontrollierte **Jagd auf Tiere** an Land und im Wasser (Befischung) können Arten aussterben.
- Die **Verschmutzung der Umwelt** kann ebenfalls den Lebensraum der Tiere und Pflanzen zerstören. Vor allem, wenn viele Nährstoffe (Überdüngung) in die Ökosysteme eingetragen werden, können meist nur ganz wenige Arten überleben.
  - Der **Klimawandel** lässt es auf der Erde wärmer werden, dadurch verändern sich die Lebensräume der Pflanzen und Tiere und die Ökosysteme. Viele Arten kommen mit den Veränderungen nicht klar und sterben aus.

## Beispiel

Von allen bisher bekannten Pflanzenarten haben wir Menschen nur ca. **150 Arten für den Anbau** von Nahrungsmitteln kultiviert.

90% der Nahrung für uns Menschen weltweit entsteht aus **15 Pflanzenarten und acht Tierarten.**

## Wie kann ich mithelfen die Biodiversität zu erhalten?

**Achtet beim Einkauf von Lebensmitteln auf das Bio-Gütesiegel.** Für den Anbau von Bio-Lebensmitteln werden weniger Pestizide verwendet. So wird der Lebensraum für Tiere und Pflanzen geschont.

**Helft den Bestäubern!** 80-90% aller Pflanzen sind auf die Bestäubung durch Bienen angewiesen. Viele davon sind Wildbienen, die nicht im Bienenstock, sondern meist in kleinen Nischen, Löchern oder in der Erde leben. Ein Insektenhotel ist für diese Bienen ein tolles zu Hause.

**Mäht nicht alle Flächen regelmäßig ab.** Versucht manche Flächen nur 1-3mal jährlich zu mähen. So kommen Pflanzen bis zur Blüte und die Bestäuber freuen sich über den Nektar!

**Wenn ihr einen Garten habt, versucht auf Pflanzenschutzmittel zu verzichten.**

Es gibt für viele Probleme beim Anbau von Obst und Gemüse natürliche Hausmittel oder Nützlinge.

